

Handelsname: **Elsterglanz® Aluminium Polierpaste**

Erstellt: 11.02.2014  
Version: 3.0 / DE  
Überarbeitet: 22.08.2016

Seite 1(13)

## 1. Bezeichnung des Stoffes / des Gemisches und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **Elsterglanz® Aluminium Polierpaste**

Bezeichnung:

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

Pflegepaste für Aluminiumteile

Verwendungen, von denen abgeraten wird:

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

(Hersteller, Importeur, Händler): Ahrenshof GmbH  
An der Babe 6  
DE 04509 Wiedemar, OT Zwochau  
Tel.: +49 (0)34207 69112  
Fax : +49 (0)34207 69110  
Mail : [vertrieb@ahrenshof.de](mailto:vertrieb@ahrenshof.de)

### Kontaktstelle für technische Informationen

Tel. : +49 (0)34207 69120, Hr. Schubert

**Sachkundige Person** zur Erstellung des SDB: [ucm@ucm-net.de](mailto:ucm@ucm-net.de) (siehe Fußzeile)

**1.4 Notrufnummer(n):** Tel.: +49 (0)34207 69112

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG:

Gefahrenklasse und Kategorie:

Skin Sens. 1

Gefahrenhinweise:

H317

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente nach CLP-VO 1272/2008/EG:



Signalwort: **Achtung**

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung

enthält:

Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)

Bestimmende Komponenten zur Etikettierung gem. Detergenzien – Verordnung:

- < 5 % anionische Tenside
- 5 - 15 % aliphatische Kohlenwasserstoffe
- Konservierungsmittel: Methylisothiazolinone, Methylchloroisothiazolinone, 2-Bromo-2-nitropropane-1,3-diol

Gefahrenhinweise:

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

keine

**3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

**3.2 Gemische**

	STOFFNAME	CAS	EC	REACH
< 1 %	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze	68891-38-3	500-234-80	01-2119488639-16-xxxx
	Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG: Skin Irrit. 2, H315 ; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 3, H412			
< 0,075 %	Alkylpolyglycosid C10-16	110615-47-9	600-975-8	01-2119489418-23-xxxx
	Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG: Eye Dam. 1, H318			
< 0,075 %	Alkylpolyglycosid C 8-10	68515-73-1	500-220-1	01-2119488530-36-xxxx
	Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG: Eye Dam. 1, H318			
0,03 – 0,05 %	Bronopol	52-51-7	200-143-0	01-2119980938-15-0000

Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG:  
Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; STOT SE 3, H335; Skin Irrit. 2, H315;  
Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411  
M-Faktor 10

0,0011 – 0,0016 %	Gemisch aus 5-Chlor- 2-methyl-2H-isothiazol- 3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H- isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)	55965-84-9	247-500-7 220-239-6	nicht vorhanden
----------------------	--	------------	------------------------	-----------------

Einstufung nach CLP-VO 1272/2008/EG:  
Acute Tox. 3, H301 ; Acute Tox. 3, H311 ; Acute Tox. 3, H331 ; Skin Corr. 1B, H314 ;  
Skin Sens. 1, H317 ; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1; H410  
M-Faktor 10

H-Sätze: voller Wortlaut unter Position 16

#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemein:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Nach Einatmen:** Keine Gefahr durch Inhalation.
- Nach Hautkontakt:** Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- Nach Augenkontakt:** Kontaktlinsen entfernen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang mit sauberem, fließendem Wasser spülen.
- Nach Verschlucken:** Mund mit viel Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Einer ohnmächtigen Person nie etwas durch den Mund einflößen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

##### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Information verfügbar.

##### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine weiteren relevanten Information verfügbar.

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1 Löschmittel:

**Geeignete Löschmittel:** Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung anpassen.

**Ungeeignete Löschmittel:** Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

## 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid.  
Verbrennungsgase organischer Materialien werden als Atemgifte betrachtet.

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall Ort des Geschehens abriegeln, alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren.  
Werden Feuerlöschaktivitäten, Rettungs- und Reinigungsarbeiten durchgeführt, die mit Verbrennungs- oder Rauchgasen verbunden sind, soll mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät gearbeitet werden.  
Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Ungeschützte Personen fernhalten.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Größere Mengen nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei einer Verunreinigung die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem, neutralisierendem Material (Sand, Universalbinder) aufnehmen und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe unter Abschnitt 7  
Entsorgung siehe unter Abschnitt 13

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Handhabung

Hinweise für sichere Handhabung: Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2 Lagerung

Anforderungen an Lager- räume und Behälter: An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Behälter dicht geschlossen halten

Lagerklasse: 13 Nichtbrennbare Feststoffe

Zusammenlagerungs- hinweise: Getrennt von Lebensmittel lagern.  
Zusammenlagerungsbeschränkungen gemäß TRGS 510 beachten.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Expositionsgrenzwerte

AGW-Wert:	Stoff	Zeit	Type	Wert	Bemerkung
	Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)		zulässiger Grenzwert	0,2 mg/m <sup>3</sup>	DFG

**DNEL-Wert:** Keine Informationen verfügbar.

**PNEC-Wert:** Keine Informationen verfügbar.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Risikomanagementmaßnahmen

##### **Kollektive Schutzmaßnahmen:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### **Individuelle Schutzmaßnahmen:**

Bei sachgemäßem Umgang nicht erforderlich

### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

**Atemschutz:** Nicht erforderlich.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk sind geeignet

**Augenschutz:** Nicht erforderlich.

**Körperschutz:** Nicht erforderlich.

**Allgemeine Schutz- u. Hygienemaßnahmen:** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung entfernen. Von Nahrungsmitteln, Futtermitteln und Getränken fernhalten.

### Begrenzung und Überwachung der Exposition der Umweltexposition

Größere Mengen nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: pastös

Farbe: weiß

Handelsname: **Elsterglanz® Aluminium Polierpaste**

Erstellt: 11.02.2014  
Version: 3.0 / DE  
Überarbeitet: 22.08.2016

Seite 6(13)

Geruch:	charakteristisch
pH-Wert	7,5 – 8,5
Schmelzpunkt:	nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	nicht relevant
Flammpunkt:	nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit :	nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	nicht brennbar
obere Explosionsgrenze	nicht relevant
untere Explosionsgrenze	nicht relevant
Dampfdruck:	nicht bestimmt
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Dichte (bei 20° C):	nicht bestimmt
Löslichkeit:	gut mit Wasser mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser :	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur :	nicht relevant
Zersetzungstemperatur :	nicht bestimmt
Viskosität:	nicht bestimmt
explosive Eigenschaften :	nicht relevant
oxidierende Eigenschaften :	nicht relevant

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

### 10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### 11. Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Das Gemisch wurde nicht getestet. Die Einstufung erfolgt auf der Grundlage der verfügbaren Daten der Inhaltstoffe.

##### Akute Toxizität

<b>Akute orale Toxizität:</b>	<b>Stoff</b>	<b>Spezies</b>	<b>Art</b>	<b>Expositionszeit</b>	<b>Wert</b>
	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze	Ratte	LD 50		4100 mg/kg
	Bronopol	Ratte	LD 50		305 mg/kg
	Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)	Ratte	LD 50		457 mg/kg
<b>Akute dermale Toxizität:</b>	<b>Stoff</b>	<b>Spezies</b>	<b>Art</b>	<b>Expositionszeit</b>	<b>Wert</b>
	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze	Ratte	LD 50		> 2000 mg/kg
	Bronopol	Ratte	LD 50		> 2000 mg/kg
	Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)	Kaninchen	LD 50		660 mg/kg

Handelsname: **Elsterglanz® Aluminium Polierpaste**

Erstellt: 11.02.2014  
Version: 3.0 / DE  
Überarbeitet: 22.08.2016

Seite 8(13)

<b>Akute inhalative Toxizität:</b>	<b>Stoff</b>	<b>Spezies</b>	<b>Art</b>	<b>Expositionszeit</b>	<b>Wert</b>
	Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)	Ratte	LC 50	4 h, Aerosol	2,36 mg/l
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:</b>	<b>Stoff</b>				
	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze	Verursacht Hautreizungen (Test OECD 404, Kaninchen)			
	Bronopol	Reizend (OECD Prüfrichtlinie 404, Kaninchen)			
	Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)	Ätzende Wirkung (Kaninchen)			
<b>schwere Augenschädigung/-reizung:</b>	<b>Stoff</b>				
	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze	Verursacht Verätzungen (Test OECD 405, Kaninchen)			
	Alkylpolyglycosid C10-16	Verursacht schwere Augenschäden			
	Alkylpolyglycosid C8-10	Verursacht schwere Augenschäden			
	Bronopol	Kann irreversible Augenschäden verursachen (Draize Test, Kaninchen)			
	Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)	Ätzend, Kaninchen			
<b>Sensibilisierung der Atemwege / Haut:</b>	<b>Stoff</b>				
	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze	Nicht sensibilisierend (Test OECD 406, Meerschweinchen).			
	Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)	Verursacht Sensibilisierung (Meerschweinchen)			



Handelsname: **Elsterglanz® Aluminium Polierpaste**

Erstellt: 11.02.2014  
Version: 3.0 / DE  
Überarbeitet: 22.08.2016

Seite 9(13)

**Keimzell-Mutagenität: Stoff**

Alkohole, C12-14,  
ethoxyliert, sulfatiert,  
Natriumsalze  
Hat keine mutagene Wirkung

Gemisch aus 5-Chlor-2-  
methyl-2H-isothiazol-3-  
on (CAS 26172-55-4)  
und 2-Methyl-2H-  
isothiazol-3-on (CAS  
2682-20-4)  
Nicht mutagen

**Karzinogenität: Stoff**

Alkohole, C12-14,  
ethoxyliert, sulfatiert,  
Natriumsalze  
Nicht eingestuft

Gemisch aus 5-Chlor-2-  
methyl-2H-isothiazol-3-  
on (CAS 26172-55-4)  
und 2-Methyl-2H-  
isothiazol-3-on (CAS  
2682-20-4)  
Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende  
Wirkung

**Reproduktionstoxizität: Stoff**

Alkohole, C12-14,  
ethoxyliert, sulfatiert,  
Natriumsalze  
Nicht eingestuft

Gemisch aus 5-Chlor-2-  
methyl-2H-isothiazol-3-  
on (CAS 26172-55-4)  
und 2-Methyl-2H-  
isothiazol-3-on (CAS  
2682-20-4)  
Keine Reproduktionstoxizität

**spezifische Zielorgan-  
Toxizität bei einmaliger  
Exposition: Stoff**

Das Gemisch enthält keinen Stoff, der die Krite-  
rien erfüllt

**spezifische Zielorgan-  
Toxizität bei wiederhol-  
ter Exposition: Stoff**

Alkohole, C12-14,  
ethoxyliert, sulfatiert,  
Natriumsalze  
NOAEL: >225 mg/kg (oral, 90 Tage, Ratte,  
OECD 408)

**Aspirationsgefahr: Stoff**

Das Gemisch enthält keinen Stoff, der die Krite-  
rien erfüllt

## 12. Umweltspezifische Angaben

### 12.1 Ökotoxizität

Das Gemisch wurde nicht getestet. Die Einstufung erfolgt auf der Grundlage der verfügbaren Daten der Inhaltstoffe.

<b>Toxizität gegenüber Fischen</b>	<b>Stoff</b>	<b>Spezies</b>	<b>Art</b>	<b>Expositionszeit</b>	<b>Wert</b>
	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze	Zebrabärbling	LC 50	96 h	7,1 mg/l
	Bronopol	Regenbogenforelle	LC 50	96 h	41,2 mg/l
	Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)	Regenbogenforelle	LC 50	96 h	0,19 mg/l
<b>Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren</b>	<b>Stoff</b>	<b>Spezies</b>	<b>Art</b>	<b>Expositionszeit</b>	<b>Wert</b>
	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze	Wasserfloh	EC 50	48 h	7,4 mg/l
	Bronopol		EC 50	48 h	1,4 mg/l
	Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)	Wasserfloh	EC 50	48 h	0,16 mg/l
<b>Toxizität gegenüber Wasserpflanzen</b>	<b>Stoff</b>	<b>Spezies</b>	<b>Art</b>	<b>Expositionszeit</b>	<b>Wert</b>
	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze	Grünalge	EC 50	72 h	> 10-100 mg/l
	Bronopol		EC 50	72 h	0,4-2,8 mg/l
	Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4)	Süßwasseralge	EC 50	72 h	0,027 mg/l

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Für das Gemisch nicht bestimmt.

Persistenz und Abbaubarkeit für Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze:

100% nach 28 Tagen, leicht biologisch abbaubar

Persistenz und Abbaubarkeit für Bronopol:

teilweise biologisch abbaubar, 50 % (OECD 302B/ ISO 9888/ EEC 88/302C)

Persistenz und Abbaubarkeit für Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4):

biologisch abbaubar, 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on: t<sub>1/2</sub> anaerob = 0,2 Tage. t<sub>1/2</sub> aerob = 0,38 - 1,3 Tage. 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on: t<sub>1/2</sub> aerob = 0,38 - 1,4 Tage.

### 12.3 Bioakkumulationspotential

Für das Gemisch nicht bestimmt

Bioakkumulationspotential für Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze:

log Kow: 0,3; BCF: < 3; Das Produkt hat ein niedriges Bioakkumulationspotential

Bioakkumulationspotential für Bronopol:

log Pow: 0,18

Bioakkumulationspotential für Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 26172-55-4) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (CAS 2682-20-4):

log Pow: 0,401

### 12.4 Mobilität im Boden

Für das Gemisch nicht bestimmt.

Mobilität im Boden für Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalze:

Mäßig mobil in Böden

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Für das Gemisch nicht bestimmt. Die Inhaltstoffe werden nicht als PBT bzw. vPvB angesehen.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Für das Gemisch nicht bestimmt.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Produkt**

Empfehlung:

Abfallschlüssel Nr.: 20 01 30; Beschreibung: Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

**Ungereinigte Verpackungen**

Empfehlung:

Behälter dürfen nur in völlig entleertem Zustand der Wertstoffsammlung zugeführt werden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften über autorisierte Entsorgungsfirmen.

Abfallschlüssel Nr.: 15 01 01; Beschreibung: Verpackungen aus Papier und Pappe

Abfallschlüssel Nr.: 15 01 02; Beschreibung: Verpackungen aus Kunststoff

Handelsname: **Elsterglanz® Aluminium Polierpaste**

Erstellt: 11.02.2014  
Version: 3.0 / DE  
Überarbeitet: 22.08.2016

Seite 12(13)

## 14. Angaben zum Transport

**Kein Gefahrgut für ADR, RID, IMDG und IATA-DRG**

**14.1 UN-Nummer** entfällt

**14.2 Ordnungsgemäße UN-  
Versandbezeichnung**

**ADR/RID** entfällt

**IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-  
DGR** entfällt

**14.3 Transportgefahrenklasse** entfällt  
(Gefahrzettel;

Klassifizierungscode; Nummer  
zur Kennzeichnung der Gefahr;  
Tunnelbeschränkungscode)

**14.4 Verpackungsgruppe** entfällt

**14.5 Umweltgefahren** entfällt

**14.6 Besondere Vorsichtshin-  
weise für den Verwender** entfällt

**14.7 Massengutbeförderung  
gemäß Anhang II des MAR-  
POL- Übereinkommens und  
gemäß IBC-Code** entfällt

## 15. Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechts-  
vorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften:** Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozon-  
schicht führen): Nicht anwendbar  
Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):  
Nicht anwendbar  
Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemi-  
kalien): Nicht anwendbar  
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien - Verordnung):  
Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH): Keine

**Nationale Vorschriften:** Klassifizierung nach BetrSichV: -

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (schwach wassergefährdend)  
(Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4)

Lagerklasse: 13 Nichtbrennbare Feststoffe (gemäß TRGS 510)

Handelsname: **Elsterglanz® Aluminium Polierpaste**

Erstellt: 11.02.2014  
Version: 3.0 / DE  
Überarbeitet: 22.08.2016

Seite 13(13)

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung:** Das Produkt enthält Stoffe, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sind. Das Gemisch wurde daher noch keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

## 16. Sonstige Angaben

<b>H-Sätze aus Kapitel 3:</b>	H301	Giftig bei Verschlucken
	H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
	H311	Giftig bei Hautkontakt
	H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
	H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
	H315	Verursacht Hautreizungen
	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
	H318	Verursacht schwere Augenschäden
	H331	Giftig bei Einatmen
	H335	Kann die Atemwege reizen
	H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
	H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
	H411	Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
	H412	Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

**Schulungshinweise:** Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender, Arbeitnehmer sorgen.

### Quellen- u. Kontaktstellenhinweise:

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen	Richtlinie 98/24/EG Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Verordnung 648/2004/EG
---	--

Datenblatt ausstellender Bereich, durch den Lieferanten beauftragt:

*Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.*